E 6154 E

11 / November 2003

dds

das magazin für möbel und ausbau

Schloss und Riegel

Sicherheit als Zusatzgeschäft

Innenausbau
Karlsruher Schreiner sind Spezialisten für mobile Präsentations-einrichtungen

Marktübersicht
Wissen wo der richtige Hammer hängt - fünfundzwanzig Bohr-hämmer im Vergleich

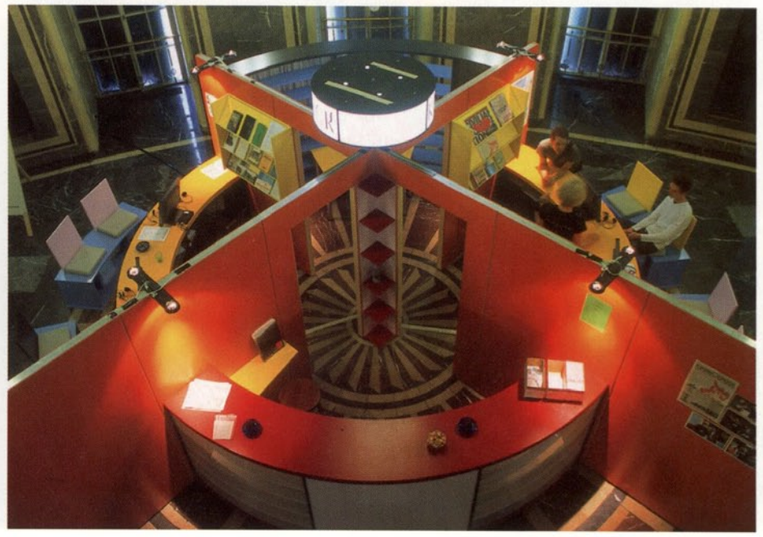
Werkzeugpflege
Geben Spritzpistolen vorzeitig den Geist auf, liegt es meistens an mangelnder Reinigung

www.dds-online.de

Praktisch, rund und mobil

Ein Pavillon mit vielen Einsatzmöglichkeiten, ein Kiosk mit vielen Funktionen. Bei Konferenzen, Veranstaltungen und Ausstellungen. Künstlerische Umsetzung eines Informationsobjektes.

Die Aufgabenstellung lautete, eine architektonische Einheit zu schaffen für vier verschiedene Sektoren: Archiv, Informations- und Verkaufsstand, Büro und Bar. Entstanden ist ein Informationstreffpunkt, flexibel einsetzbar und ohne Probleme überall zu montieren. Der Entwurf stammt vom irischen Architekten und Künstler Stephen Craig, der schon auf der documenta X auf sich aufmerksam machte. „Ich habe hier eine runde Architektur entworfen, damit eine einzige Person in der Lage ist, alle Bereiche schnell erreichen und bedienen zu können", beschreibt Craig seine Arbeit. Ein Kreuzsystem mit Türen zur Mitte hin bildet den Grundriss, umschlossen wird es von Kreiselementen. Drei Bereiche werden von Tresen unterschiedlicher Höhe abgeschlossen. Das Büro verfügt über eine nach außen abgeschlossene Regalwand. Der Kiosk oder Informationsstand hat durch seine Form und Farbigkeit schon fast den Charakter einer Skulptur. „Ich begreife den Kiosk darüber hinaus als eine Art soziale Anlaufstelle, als Treffpunkt. In der Architektur wollte ich die verschiedenen Aspekte zusammenbringen: sich in unterschiedlichen Segmenten aufhalten können und dabei verschiedene Möglichkeiten der Begegnung und des Stöberns zu haben", meint Craig. Er hat mit dieser Arbeit die Ausschreibung einer

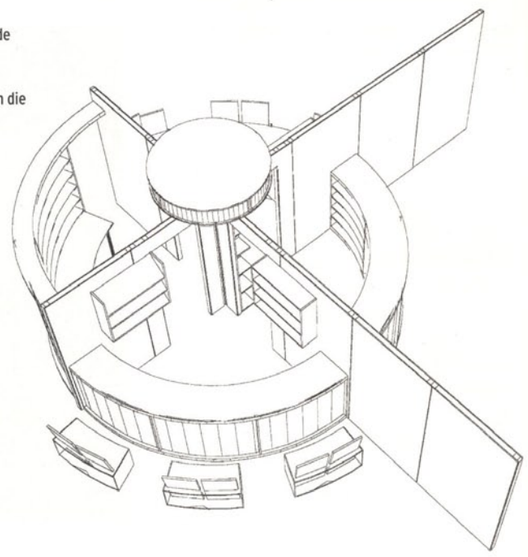


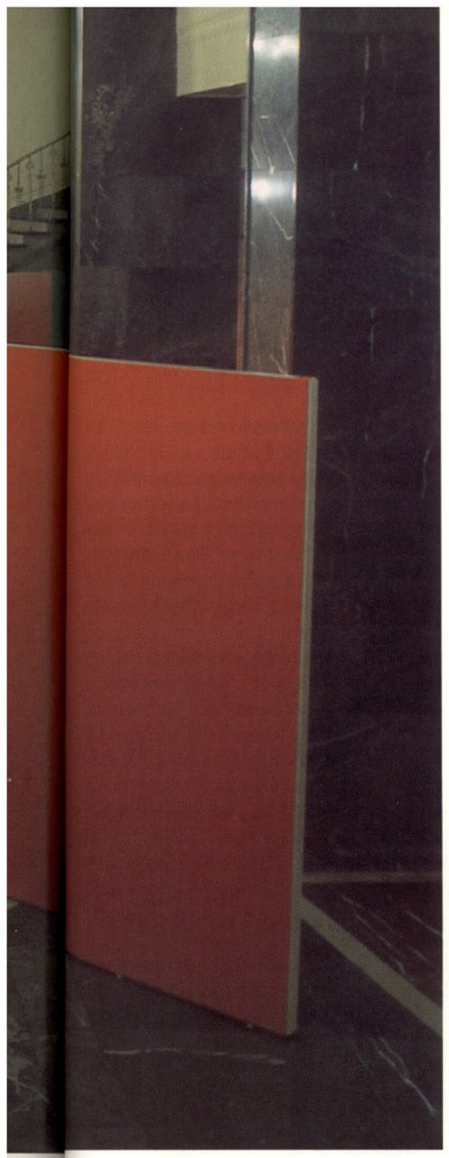
Unten: Deutlich wird hier die Aufteilung in verschiedene Kreissegmente und unterschiedliche Infoabteilungen
Ganz unten: Informationen aller Art im und am Kiosk. Die verlängerten Teilungswände bieten zusätzliche Projektionsflächen

Oben: Bunt und auffallend – egal wo der Kiosk steht: ein Hingucker und Orientierungspunkt

Oben: Der Info-Pavillon fügt sich in jede Umgebung harmonisch ein

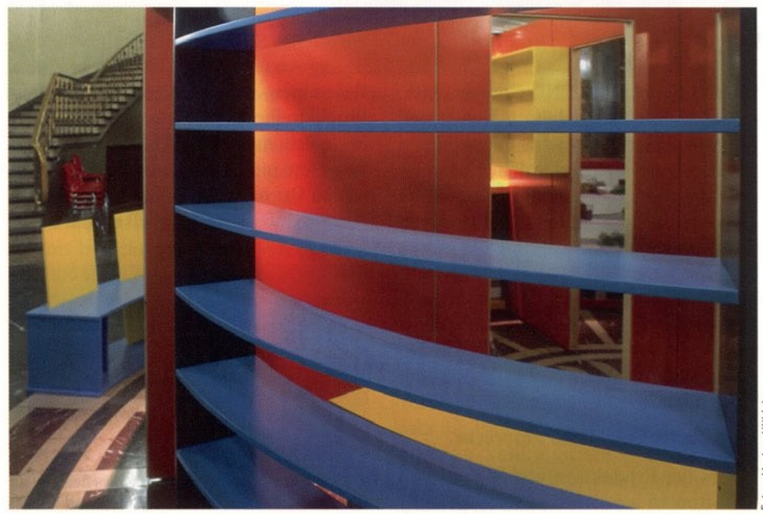
Die Konstruktionsskizze zeigt deutlich die vier Segmente um die konstruktive Mittelsäule mit der Beleuchtung





Unten: Farbliche Akzente werden durch Lichteffekte unterstrichen

Ganz unten: Ein Segment ist durch eine Regalwand nach außen abgeschirmt



Fotos: Markus Hilbich

Projektarbeit unter dem Titel „Kiosk für nützliches Wissen“ gewonnen. Gefertigt wurde das Objekt von der Schreinerei a-mano in Karlsruhe. Ein ansprechender Prospekt und überzeugende Ideen und Muster verhalfen dem jungen Unternehmen zu diesem interessanten Auftrag.

Besondere Herausforderungen waren die verschiedenen Farbflächen und ihre Kantenausbildung in gleicher Farbe sowie die Konstruktion und Detaillösungen, die einen problemlosen Auf- und Abbau durch jedermann ermöglichen. Zur Planung und Organisation gehörten auch die Erstellung einer Aufbauanleitung bzw. eines Montageplanes und die Koordinierung von Fremdgewerken wie Metallbau und Elektriker. Der Auftrag wurde in drei Wochen durchgezogen. Eine interessante Arbeit, die sicher auch Spaß gemacht hat. *UM*